



## SYMPOSION

800 JAHRE KLOSTERLEBEN  
DAS KULTURERBE DER  
KREUZHERREN IN WESTEUROPA

### Anmeldung

\_\_\_\_\_  
Name/Vorname

\_\_\_\_\_  
Institution

\_\_\_\_\_  
Straße/Nr.

\_\_\_\_\_  
PLZ/Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon/Fax

\_\_\_\_\_  
E-Mail

Bitte geben Sie an, ob Sie am Mittagessen teilnehmen werden.

ja  nein

Bitte senden Sie diesen Abschnitt per Post oder per Fax an die

Städtischen Museen Rheine  
Tiefe Straße 22  
48431 Rheine

T 0 59 71-92 06 10  
F 0 59 71-92 06 14  
www.kloster-bentlage.de

Per E-Mail:  
laurence.changeat@rheine.de



## 1210 - 2010 800 JAHRE KLOSTERLEBEN

DAS KULTURERBE DER  
KREUZHERREN IN WESTEUROPA

So erreichen Sie uns:

### Museum Kloster Bentlage

Bentlager Weg 130 · 48432 Rheine  
Tel. 0 59 71-92 06 10 · Fax 0 59 71-92 06 14  
falkenhof@rheine.de · www.kloster-bentlage.de

**Öffnungszeiten:** Mi-So 11-17 Uhr

### Anfahrt mit dem PKW:

Aus Richtung Bad Bentheim und Osnabrück A 30 – B 70n;  
Aus Richtung Münster B 481 oder B 54; der  
Ausschilderung „Zoo“ folgen. Parkmöglichkeiten an der  
Saline Gottesgabe und am NaturZoo, ca. 10-minütiger  
Fußweg zum Kloster Bentlage

Von 9.00 – 9.45 Uhr fährt ein Pendelbus von der Saline  
Gottesgabe zum Kloster Bentlage

### Information für Nutzer eines Navigationssystems:

Bitte geben Sie als Zielort  
"Weihbischof-d'-Alhausstr./  
48431 Rheine" ein.



Gefördert durch den  
Ministerpräsidenten des Landes NRW



Dr. Bernd Windhoff



## SYMPOSION



## 800 JAHRE KLOSTERLEBEN



## DAS KULTURERBE DER KREUZHERREN IN WESTEUROPA

21.02.2011

Museum Kloster Bentlage  
Rheine



Das Museum Kloster Bentlage präsentiert in der Ausstellung „800 Jahre Klosterleben“ zum ersten Mal zusammenfassend das Kulturerbe des Kreuzherrenordens, der im Jahr 2010 sein 800jähriges Ordensjubiläum feierte.

Im Auftrag der Kreuzherren, die als gläubige und gebildete Auftraggeber mit internationalen Verbindungen wirkten, entstanden über Jahrhunderte bedeutende Kunstwerke, die heute weit verstreut in Kirchen, Klöstern, Museen, Bibliotheken und Archiven verwahrt werden.

Im begleitenden Symposium zur Ausstellung werden aktuelle Forschungen vorgestellt, die anhand der materiellen Überlieferungen Erkenntnisse über das Ordensleben und die Spiritualität der Kreuzherren im Mittelalter und in der frühen Neuzeit ermöglichen.

Zum internationalen Diskurs und interdisziplinären Austausch über das Kulturerbe der Kreuzherren laden wir Sie in das ehemalige Kreuzherrenkloster Bentlage herzlich ein.



# SYMPOSION

Programm  
Montag, 21. Februar 2011



1210 - 2010  
800 JAHRE KLOSTERLEBEN

DAS KULTURERBE DER  
KREUZHERREN IN WESTEUROPA

09.00-09.45 Uhr

## ANKUNFT

09.45-10.00 Uhr

## Begrüßung

Axel Linke,  
Beigeordneter der Stadt Rheine

## Einführung

Dr. Mechthild Beilmann-Schöner  
Leiterin der Städtischen Museen Rheine

10.00-10.30 Uhr

## In Cruce salus. Zur Spiritualität im Orden vom Heiligen Kreuz

P. Bernhard Leisenheimer o.s.c.,  
Vorsitzender der Kunstkommission  
des Bistums Osnabrück

10.30-11.00 Uhr

## Das Kulturerbe der Kreuzherren

Dr. Mieke van Zanten,  
Stichting Sint Aegten, Cuijk  
Kuratorin der Ausstellung im Kloster Bentlage

11.00-11.30 Uhr

## KAFFEEPAUSE

11.30-12.00 Uhr

## The Hoorn Altarpiece: An Early Sixteenth-Century Altarpiece for the Order of the Holy Cross

Kerry Paul Boeye Ph.D, The University of  
Michigan Museum of Art, Ann Arbor, USA

12.00-12.30 Uhr

## Die Kreuzmystik in den Chorfenstern von Kloster Ehrenstein

Dr. Leonie Gräfin von Nesselrode, Asbach

12.30-13.30 Uhr

## MITTAGSPAUSE

13.30-14.00 Uhr

## Buchmalerei in Kreuzherrenhand- schriften. Zeugnisse einer verschütteten Stillandschaft zwischen Maas und Rhein

Dr. Elisabeth Hemfort, Münster

14.00-14.30 Uhr

## Die Handschriften aus den Kreuzherrenklöstern Düsseldorf und Marienfrede in der Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Agata Mazurek, ULB Düsseldorf /  
Staatsbibliothek zu Berlin –  
Preußischer Kulturbesitz

14.30-15.00 Uhr

## P. Aegidius de Vreeze (gest. 1651) - ein neulateinischer Dichter

Dr. Gerd Dethlefs, LWL-Landesmuseum für  
Kunst und Kulturgeschichte Münster

15.00 - 15.15 Uhr

## KAFFEEPAUSE

15.15-15.45 Uhr

## Die Bentlager Klosterchronik. Beziehungen des Klosters Bentlage zur Welt und in die Nachbarschaft

Dr. Thomas Gießmann,  
Stadtarchiv Rheine

15.45-16.15 Uhr

## Das Memorienverzeichnis des Bentlager Kapitelbuches

Peter Riedel, Universität Potsdam

16.15-16.45 Uhr

## Zur Präsentation sakraler Kunst in einem mittelalterlichen Klostergebäude

Günter Barczik, Brandenburgische  
Technische Universität Cottbus  
Heike Matcha, Technische Universität  
Darmstadt  
Büro HMGB, Berlin

16.45-17.00 Uhr

## SCHLUSSWORT

Durch das Programm führt der  
Vorsitzende der Museumsstiftung  
Rheine, Helmut Lechte